

# NYC: Messermann auf Times Square erschossen

☒ Auf dem New Yorker Times Square haben Polizisten einen „Marihuana-Messer-Mann“ (Augenzeugen-Aussage) erschossen, der sich trotz Pfefferspray-Einsatz nicht dazu bringen ließ, die Waffe fallen zu lassen. Auf Videos von Touristen und Passanten (siehe unten) ist zu sehen, dass die Polizisten dem Mann ausreichend Zeit ließen, die Anweisung zu befolgen, bevor sie zwölf Schüsse abgaben.

AFP schreibt:

*Ein auf der Webseite der „New York Times“ veröffentlichtes Foto eines brasilianischen Touristen zeigt, wie zwei Polizisten ihre Waffen auf den Mann richten, der in seiner Hand offenbar ein Messer hält [siehe oben]. Ein Handyvideo auf der Seite zeigt, wie der vor der Polizei zurückweichende Mann von einem Passanten aufgefordert wird, sich auf den Boden zu legen: „Die werden dich erschießen, Bruder!“ Auf den Videos ist zu sehen, wie zahlreiche Passanten mit etwas Sicherheitsabstand den Vorfall filmen.*

*Nach Angaben der Polizei hatte der Mann die Beamten bedroht, diese konnten ihn auch nicht mit Pfefferspray überwältigen. Als der Mann auf die Polizisten zugestürzt sei, hätten sie zwölf Kugeln auf ihn abgefeuert, berichtete NBC. Eine Tante des Erschossenen warf der Polizei einen unangemessenen Einsatz von Gewalt vor: „Man braucht keine zwölf Kugeln, um jemanden zu erschießen“, sagte Margaret Johnson der „New York Daily News“. Ein Polizeivertreter sagte örtlichen Medien hingegen, die Beamten hätten „angemessen gehandelt“.*

Nachrichten-Video:

Messermann legt Messer nicht weg:

Messermann wird erschossen:

Zeugen: